



Montag, 28. September 2009

75 Jahre Evangelisch-methodistische Gemeinde Beierfeld

2009 feierte die Gemeinde Beierfeld, die zum Bezirk Grünhain (OJK) gehört, das 75-jährige Gemeindejubiläum.

Um ca. 1886, als der Methodismus im Erzgebirge seinen Einzug hielt, schlossen sich auch in Beierfeld mehrere Leute der Methodistenkirche an. Allerdings gab es im Ort noch lange keine eigene Gemeinde, sondern es wurde von zwei getrennten Gruppen berichtet - Unterdorf und Oberdorf - deren Amtshandlungen in den jeweiligen Nachbargemeinden durchgeführt wurde.

1934 konnte dann ein großer Saal in einer Fabrik gemietet werden. Das bedeutete zugleich die Gründung der ersten eigenen Gemeinde Beierfeld durch den Zusammenschluss der beiden Teilgemeinden. Die neu gegründete methodistische Gemeinde von Beierfeld erlebte danach einen gesegneten Aufschwung. So wurden unter anderem eine Sonntagsschule und ein gemischter Chor gegründet. Viele Menschen haben sich seitdem in den Dienst dieser Kirche berufen lassen, bis zum heutigen Tag.

Am 27.9. feierte die Gemeinde mit all ihren Gästen und Ehemaligen dieses frohmachende Ereignis in einem Festgottesdienst unter dem Motto: »Großer Gott, wir loben dich«. Ältestes Kirchenglied Erich Hecker, 86 Jahre, erlebte die Anfangszeit als 11-Jähriger mit. Vom Segen Gottes, der auf den Seinen liegt, konnte er im Gottesdienst bezeugen. Als Gast war Pastor Werner Philipp aus Dresden gekommen. Er, selbst Kind der Gemeinde, sprach in seiner Predigt über Psalm 48: »In deinem Tempel, o Gott, denken wir über deine Güte nach... darum jubeln die Menschen dir zu«. Er bezeugte, dass diese Beierfelder Kirche damals für ihn der »Tempel« war. Der liebevolle Umgang und die Fürsorge, mit der er als Kind hier bedacht wurde, prägten ihn sehr und brachten ihn wohl auf den Weg in den Verkündigungsdienst. Dankbar konnte er sich daran erinnern. Darum motivierte er die Menschen, Gottes Liebe immer wieder entschlossen weiterzutragen, jede und jeder an seinem Platz. Er ermutigte insbesondere, Gott weiter zu vertrauen, besonders auch für die Zukunft der Gemeinde, die zurzeit ein Jahr der Vakanz trägt.

Der finale Lobgesang im Gottesdienst mit Kindern, Chor, Posaunenchor, Flöten, Orgel und Gemeindegesang zeigte die Vielfalt der Gemeinde und machte einmal mehr deutlich, dass die Beierfelder bewusst Gott alle Ehre geben. In Dankbarkeit konnten sie zurückblicken - 75 Jahre der Entwicklung und des Wachsens.

Heute ist Beierfeld eine lebendige Gemeinde jeden Alters, deren großes Ziel und Auftrag ist, die Sache Gottes weiterzusagen, für die Menschen da zu sein und sie für das Evangelium zu öffnen. Ein wunderbares Fest hatte die große »EmK-Familie« Beierfeld da vorbereitet. Es war ein Jubeltag für alle die dabei waren - die Freude war groß, das war sichtbar und deutlich zu spüren.

Britt Müller

Foto: Unser jüngstes Gemeindeglied Karl Ruttloff (3) und unser Ältester, Erich Hecker (86)